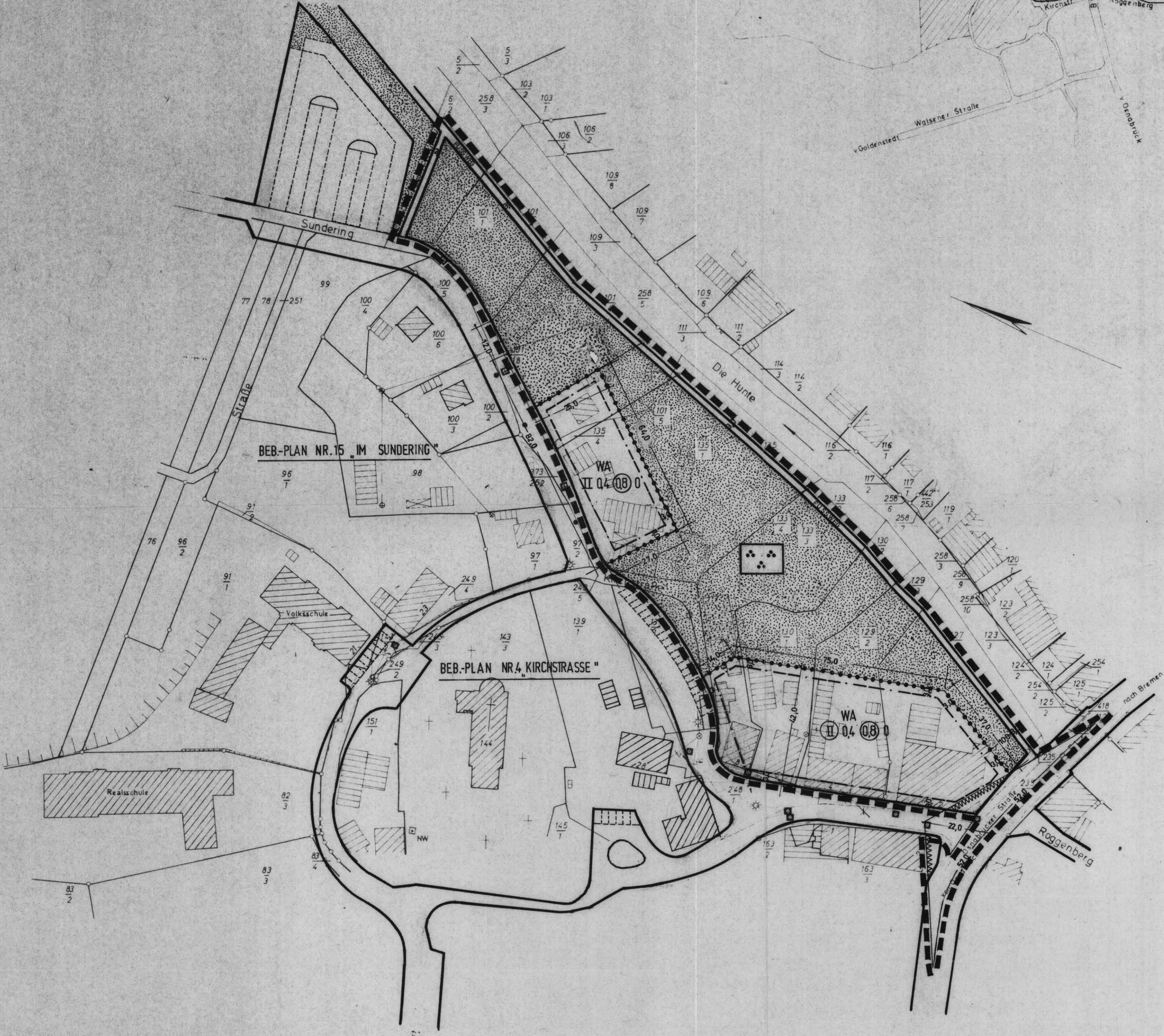


Gemarkung Barnstorf

Kr. Grafschaft Diepholz Reg. Bez. Hannover

Bebauungsplan Nr. 17 „Kirchstraße 2“

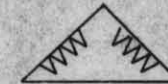
Flur 4 Maßstab 1:1000 (GB Nr. 72 229)



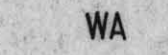
RENZE DES GELTUNGSBEREICHES



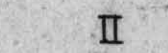
ZAHl DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND



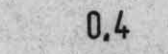
SICHTDREIECK, VON JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG OBERHALB 0,8 m ÜBER STRASSENÖBERKANTE FREIZUHALTEN



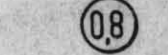
ALLGEMEINES WOHNGEBIET



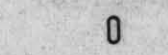
ZAHl DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE



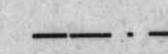
GRUNDFLÄCHENZAHl



GESCHÖSSFLÄCHENZAHl



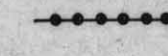
OFFENE BAUWEISE



BAUGRENZEN



ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

ZEICHENERKLÄRUNG :

- vermarkte Eigentumsgrenze
- vermarkte Flurstücksgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- vorhandene Wohngebäude
- vorhandene Wirtschaftsgebäude
- Elektr. Versorgungsleitung mit Masten
- Schacht der Schmutzwasserkanalisation
- Kilometerstein
- Fahrbahnbegrenzung
- Hochspannungsleitung mit Stahlgittermasten
- Straßenlaterne
- Zebrastreifen
- Straßensinkkasten
- Schieber der Wasserleitung
- Hydranten

PLANZEICHENERKLÄRUNG

RENZE DES GELTUNGSBEREICHES

GRÜNFLÄCHE PARKANLAGE

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENABGRENZUNGSLINIE

ZAHl DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND

SICHTDREIECK, VON JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG OBERHALB 0,8 m ÜBER STRASSENÖBERKANTE FREIZUHALTEN

ALLGEMEINES WOHNGEBIET

ZAHl DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE

GRUNDFLÄCHENZAHl

GESCHÖSSFLÄCHENZAHl

OFFENE BAUWEISE

BAUGRENZEN

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN, SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLATZ E VOLLSTÄNDIG NACH STAND VOM 31.8.1972. SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEITEN IST EINWANDFREI MÖGLICH.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VOM LANDKREIS GRAFSCHAFT DIEPHOLZ DER OBERKREISDIREKTOR IM AUFTRAGE

DER RAT DER GEMEINDE BARNSTORF HAT IN SEINER SITZUNG AM DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMÄSS § 2 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I. S. 341) AM ORTSÜBLICH DURCH BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM BIS ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

DER RAT DER GEMEINDE BARNSTORF HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

DER VOM RAT DER GEMEINDE BARNSTORF IN DER SITZUNG VOM BESCHLOSSENE BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEMÄSS § 11 BBAUG NACH MASSGABE DER VERFÜGUNG 214 VOM HEUTIGEN TAGE GENEHMIGT.

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND AM DURCH VERÖFFENTLICHUNG IM AMTSBLATT FÜR DEN REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN LIEGT MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 12 BBAUG BEI DER STADT-GEMEINDE-VERWALTUNG AB ÖFFENTLICH AUS UND KANN WÄHREND DER ÖFFNUNGSZEITEN EINGEGEHEN WERDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST MIT DER BEKANNTMACHUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

BARNSTORF, DEN GEMEINDEDIREKTOR

LANDKREIS GRAFSCHAFT DIEPHOLZ BAUABTEILUNG	
VORGANG:	VORHABEN:
BLATTGRÖÖE: 86x60	BEBAUUNGSPLAN NR. 17 „KIRCHSTRASSE 2“
BLATT-NR.:	
MAßSTAB: 1:1 000	GEMEINDE BARNSTORF
GEZEICHNET: geänd.: 10.3.75	BEARBEITET: 25. MÄRZ 1974